

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1903

85 (26.3.1903) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 85. Drittes Blatt.

Donnerstag den 26. März

(folgt ein vierles Blatt.) 1903.

Warnung!

Eine internationale Schwindlerbande sucht sich durch folgende Manöver Geld zu verschaffen:

Durch Zeitungsannoncen sucht ein angeblicher Amerikaner (nennt sich meistens Dr. Vogel) ein Pensionat für Sohn und Tochter. Gleichzeitig wird um Offerten an ein Londoner Annoncenbureau gebeten. Falls eine Offerte erfolgt, sagt der angebliche Dr. Vogel nach einiger Zeit (meist von Paris aus, wo er sich angeblich auf der Reise befindet) zu und bittet um Entgegennahme der demnächst ankommenden Koffer. Kurz darauf wird von einer angeblichen Antwerpener oder Londoner Firma (nennt sich meist M. Brown) die Ankunft der Koffer angekündigt und um einstweilige Vorlage der Spesen durch Einlösung eines Sichtwechsels gebeten. In einem der nächsten Tage wird tatsächlich durch ein Bankgeschäft der Wechsel präsentiert. Er lautet auf eine keinen Verdacht erregende, auf Mark und Pfennig berechnete Summe.

Der angebliche M. Brown läßt durch Bankgeschäfte, die natürlich nicht wissen, um was es sich handelt, diese Sichtwechsel präsentieren und einlösen.

Da in letzten Tagen auch in hiesiger Stadt derartige Schwindelversuche unternommen wurden, warnen wir hiermit die Bankhäuser und das Publikum und ersuchen, etwaige Wahrnehmungen sofort der Polizei anzuzeigen.

Karlsruhe, den 25. März 1903.

Großh. Bezirksamt.

Polizeidirektion.

Dr. Seidenadel.

Bekanntmachung.

Nr. 18 231. III. Die Feststellung der Straßen- und Baufluchten an der Verbindungsstraße zwischen York- und verlängerter Uhlandstraße hier betreffend.

Die Straßen- und Baufluchten an der Verbindungsstraße zwischen York- und verlängerter Uhlandstraße sowie die Straßenhöhe dieser Straßen wurden in der Sitzung des Bezirksrats vom 17. Februar l. Js. nach den in den Baufluchtenplan eingezeichneten roten Linien festgestellt.

Der Plan liegt während 2 Wochen vom Tage der Ausgabe des diese Bekanntmachung enthaltenden Tagblattes auf der Kanzlei des städtischen Tiefbauamts, Rathaus, 3. Stock, Zimmer Nr. 130, zur Einsicht offen.

Karlsruhe, den 21. März 1903.

Großh. Bezirksamt.

v. Wisleben.

Kontroll-Versammlungen.

Bei der Frühjahrs-Kontrollversammlung 1903 haben zu erscheinen: Sämtliche Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots, Reservisten, Dispositionsurlaubler, die Halbinvaliden, die nur Garnisondienstfähigen und die hinter die letzte Jahresklasse der Landwehr I und II zurückgestellten der Jahrgänge 1890 bis 1902, alle noch nicht zum Landsturm I bezw. Landwehr II übergeführten Ersatz-Reservisten und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften.

1. Am Mittwoch den 1. April 1903, vormittags 9 1/4 Uhr, in Friedrichsthal im Gasthaus zur Rose die Mannschaften der Gemeinde Spöck.
2. Am Mittwoch den 1. April 1903, vormittags 10 1/2 Uhr, in Friedrichsthal im Gasthaus zur Rose die Mannschaften der Gemeinden Friedrichsthal und Stafforth.
3. Am Mittwoch den 1. April 1903, nachmittags 2 3/4 Uhr, in Blankenloch im Rathaus die Mannschaften der Gemeinden Büchig und Hagsfeld.
4. Am Mittwoch den 1. April 1903, nachmittags 4 Uhr, in Blankenloch im Rathaus die Mannschaften der Gemeinde Blankenloch.
5. Am Donnerstag den 2. April 1903, vormittags 9 Uhr, in Graben im Rathaus die Mannschaften der Gemeinde Graben.
6. Am Donnerstag den 2. April 1903, vormittags 10 Uhr, in Graben im Rathaus die Mannschaften der Gemeinden Rufheim und Pledolsheim.
7. Am Donnerstag den 2. April 1903, nachmittags 12 1/4 Uhr, in Linkenheim im Rathaus die Mannschaften der Gemeinden Leopoldshafen und Linkenheim.
8. Am Donnerstag den 2. April 1903, nachmittags 1 1/4 Uhr, in Linkenheim im Rathaus die Mannschaften der Gemeinden Eggenstein und Hochstetten.
9. Am Freitag den 3. April 1903, vormittags 8 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Daxlanden.
10. Am Freitag den 3. April 1903, vormittags 9 1/2 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Grünwinkel.
11. Am Freitag den 3. April 1903, vormittags 11 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinde Knielingen.
12. Am Sonnabend den 4. April 1903, vormittags 8 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Gemeinden Teutschneureuth und Welschneureuth.
13. Am Sonnabend den 4. April 1903, vormittags 9 1/2 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Infanterie, Jäger und Schützen und Volksschullehrer, welche 1 Jahr gedient haben (ausschließlich Krankenträger und Büchsenmachergehülfen) des Stadtteils Mühlburg.
14. Am Sonnabend den 4. April 1903, vormittags 11 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle die Mannschaften der Spezialwaffen, Ersatzreserve und Volksschullehrer, welche als solche 10 Wochen gedient haben (einschließlich Krankenträger und Büchsenmachergehülfen) des Stadtteils Mühlburg.
15. Am Mittwoch den 15. April 1903, vormittags 8 Uhr, in Karlsruhe in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstraße, die Mannschaften der Gemeinden Beierthum und Bulach.
16. Am Mittwoch den 15. April 1903, vormittags 10 Uhr, in Karlsruhe in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstraße, die Mannschaften der Gemeinden Rintheim und Rüppurr.

Die Mannschaften der Stadt Karlsruhe, ausschließlich Stadtteil Mühlburg (Stadtteil Mühlburg beginnt mit der Kaiser-Allee Nr. 73 einerseits und Kaiser-Allee Nr. 22 andererseits).

Die Kontrollversammlungen finden in der Reithalle der alten Dragoner-Kaserne, Kaiserstr., statt.
I. Infanterie einschließlich Jäger und Schützen und Volksschullehrer, die 1 Jahr gedient haben (ausschließlich Krankenträger und Büchsenmachergehülfen).

17. Am Donnerstag den 16. April 1903, vormittags 8 Uhr, die Jahresklassen 1897, 1901 und 1902 und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften aller Waffen und Jahrgänge, soweit sie noch keine Entscheidung über ihr Militärverhältnis erhalten haben.

1908

18.	Am Donnerstag	den 16. April 1903,	vormittags 10 Uhr,	die Jahreshlassen 1890 u. 1891.
19.	" Freitag	" 17. "	" " " 8 " "	1892 u. 1896.
20.	" "	" 17. "	" " " 10 " "	1893 u. 1894.
21.	" Sonnabend	" 18. "	" " " 8 " "	1895.
22.	" "	" 18. "	" " " 10 " "	1898.
23.	" Montag	" 20. "	" " " 8 " "	1899.
24.	" "	" 20. "	" " " 10 " "	1900.

II. Spezialwaffen.

Kavallerie, Feld- und Fußartillerie, Pioniere, Eisenbahn-, Telegraphen- und Luftschiffertruppen (Verkehrstruppen), Train einschließlich Krankenträger, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, Dekonomie-Handwerker, Büchsenmachergehülfen, Zahntechniker- und Aspiranten- und Applikanten, Arbeitsoldaten, außerdem sämtliche Mannschaften der Garde und Marine.

25.	Am Dienstag	den 21. April 1903,	vormittags 8 Uhr,	die Jahreshlassen 1890 u. 1894.
26.	" "	" 21. "	" " " 10 " "	1891 u. 1896.
27.	" Mittwoch	" 22. "	" " " 8 " "	1892 u. 1895.
28.	" "	" 22. "	" " " 10 " "	1893 u. 1897.
29.	" Donnerstag	" 23. "	" " " 8 " "	1898 u. 1899.
30.	" "	" 23. "	" " " 10 " "	1900, 1901 u. 1902.
31.	" Freitag	" 24. "	" " " 8 " "	Offizier-Aspiranten aller Waffen und Jahrgänge.

III. Ersatz-Reserve sowie Volksschullehrer, die als solche 10 Wochen gedient haben.

32.	Am Freitag	den 24. April 1903,	vormittags 10 Uhr,	die Jahreshlassen 1890 u. 1895.
33.	" Sonnabend	" 25. "	" " " 8 " "	1891 u. 1896.
34.	" "	" 25. "	" " " 10 " "	1892 u. 1897.
35.	" Montag	" 27. "	" " " 8 " "	1893 u. 1900.
36.	" "	" 27. "	" " " 10 " "	1894.
37.	" Dienstag	" 28. "	" " " 8 " "	1898.
38.	" "	" 28. "	" " " 10 " "	1899, 1901 u. 1902.

Fehlen bei der Kontrollversammlung, Zuspätkommen, sowie Erscheinen zu einer anderen als für die Jahreshlasse festgesetzten Kontrollversammlung wird mit Arrest bestraft.

Schirme und Stöcke sind beim Betreten, Cigarren vor dem Betreten des Kontrollraumes abzulegen.

Zuwiderhandlungen werden mit Arrest bestraft.

Die Militärpapiere sind mit zur Stelle zu bringen und der Jahrgang 1898 hat mit gereinigten Füßen zu erscheinen.

Karlsruhe, im März 1903.

Bezirks-Kommando.

Nr. 19555 M. Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden beauftragt, Vorstehendes in ihren Gemeinden in ortüblicher Weise bekannt zu geben.

Karlsruhe, den 25. März 1903.

Großh. Bezirksamt.

v. Willeben.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band III eingetragen:

- Seite 144: Joas, genannt Raimond, Johann, Kolosseumdirektor, Karlsruhe, und Laura geb. Zimmermann. Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. März 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 145: Dahlinger, Ludwig, Vergolber, Karlsruhe, und Rosa geb. Kopf. Nr. 1. Durch Vertrag vom 5. März 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 146: Stober, Ludwig Wilhelm, Gipsler, Hochstetten, und Emma Karoline geb. Groh. Nr. 1. Durch Vertrag vom 9. März 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 147: Pischerer, Philipp, Werkmeister, Karlsruhe, und Hedwig Emilie geb. Höhne. Nr. 1. Durch Vertrag vom 4. Februar 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 148: Baumeister, Dekar, Leutnant a. D., Karlsruhe, und Else geb. Müller. Nr. 1. Durch Vertrag vom 13. März 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 149: Vogt, Mathäus, Wirt, Karlsruhe, und Josefine geb. Ruggaber. Nr. 1. Durch Vertrag vom 17. März 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.
- Seite 150: Jung, Ernst Heinrich Karl Adam, Dekorateur, Karlsruhe, und Wilhelmina geb. Lagay. Nr. 1. Durch Vertrag vom 6. März 1903 wurde die Erungenschaftsgemeinschaft vereinbart. Vorbehaltsgut der Frau ist das von ihr nach § 2 B des Ehevertrages in die Ehe eingebrachte Vermögen, bestehend in den in der Anlage zum Ehevertrag näher beschriebenen Fahrnissen, und ferner das ihr künftig noch von ihren Eltern während der Ehe unter unentgeltlichem Titel zufallende Vermögen.
- Seite 151: Heß, Tobias Johann, Baumister, Karlsruhe, und Maria geb. Böß. Nr. 1. Durch Vertrag vom 20. März 1903 wurde Gütertrennung vereinbart.

Karlsruhe, 24. März 1903.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

Postanweisungsverkehr mit den Marshall-Inseln (Jaluit).

Fortan sind im Verkehre mit der Postagentur in Jaluit (Marshall-Inseln) Postanweisungen bis zum Meißbetrage von 800 Mark zugelassen. Die Taxen sind dieselben wie für Postanweisungen des inneren deutschen Verkehrs.

Berlin W. 66, den 16. März 1903.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Kraetke.

4.1. Gustav-Abolf-Frauen- und Jungfrauen-Verein.

In der zweiten Woche nach Ostern findet unsere diesjährige Verlosung statt. Gaben für dieselbe nehmen entgegen: Frau Hofprediger Fischer und Fräulein Fischer, Stefanienstraße 22; Frau von Vilter, Stefanienstraße 61; Frau Hofgarteninspektor Mayer, Markgrafenstraße 47. Lose zu 20 Pfennig sind außer bei den Genannten noch zu haben bei: Frau Hauptlehrer Bränninger, Waldhornstraße 12; Frau Oberleutnant von Stabel, Weitenstraße 10; Fräulein Steinmann, Friedenstraße 16; Fräulein Traub, Schirmerstraße 6. — Wir bitten dringend um Unterstützung des Unternehmens, da insbesondere an Gaben noch ein großer Bedarf ist.

Mittwoch den 1. April, nachmittags 3 1/2 Uhr, wird in dem Konfirmandensaal Stefanienstraße 22 Herr Professor Dr. Wedekesser einen Vortrag halten über: **Plato und das Christentum**. Gäste sind willkommen.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 27. März 1903, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Waldhornstraße 19 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 gr. Spiegeltoilette, 1 gr. Warendschrank, 2 Sofas, 2 gr. Ledentischen mit Marmorplatten, 2 Kleiderschränke, 9 Wandbilder, 1 Schirmständer, 2 Etageren, 4 Hände Brockhaus' Konversationslexikon, 2 Stühle, 1 Herren-Fahrrad, 1 Schreibtisch, 1 Wiegetisch, 1 Waschkommode.

Karlsruhe, den 25. März 1903.

Grether, Gerichtsvollzieher.

Evangelischer Männerverein.

(Sonder-Abteilung des ev. Männer- und Jünglingsvereins.)

Jeden Donnerstag abend 1/2 9 Uhr im Vereinshaus, Adlerstraße 23, Bibelbesprechung für Männer.

Donnerstag den 26. März, abends 1/2 9 Uhr, im Vereinshaus Vortrag von Herrn Stadtpfarrer Mühlhänker

„Die Verantwortlichkeit unserer Hausväter“.

Alle Männer sind herzlich willkommen.

Der Vorstand.

2.1.

Versteigerung.

Freitag den 27. März, nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Auftrage einer Herrschaft gegen Barzahlung in meinem Laden Amalienstraße 14 b, Eingang Karlsstraße:

1 nussb. Buffet, geschliffen und poliert, mit Ausziehtisch, Salsfeld's Patentautomatentisch mit 4 Ausziehtischen, 1 polierte Waschkommode mit weißem Marmorauflage, 1 Chaise-longue mit Teppichdecke, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 eiserne Bettstatt mit Kofst, Matratze und Polster, 1 geschweifte Konsole mit weißem Marmor, geschliffen und vergoldet, 1 großen Ovalspiegel und 1 großen Pfeiler Spiegel, vergoldet, 1 polierten Nähtisch, 1 Ges. birttschränken, 1 kleines Glas-schränken mit Schiebladen, 6 Stühle, 1 kleines, rundes Nippitischen, 1 bessere Hängelampe, Bücher, 42 Bände, 1 Gardine mit Messingstange, 1 hochmodernes Eckanapee mit Spiegelauflage, 1 versilb. Guiltier, 10 schöne Weinbecher aus Zinn, 1 feines Kaffee- und Theeservice u.; ferner in Folge Trauerfalls: eine noch beinahe neue Damengarderobe, ca. 8 feidene Kleider, 1 feines Samt-Gape mit Perlen, Jadedett und Spitzenumhang, Morgenröcke und einen reich gestickten Herren-Schlafrock u.;

wozu einlabet

B. Kofmann, Auktionator.

Fahrnis-Versteigerung.

2.1. Freitag den 27. März, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 4 zweifür. Schränke, 1 Kommode mit Glasaufsatz, 1 Blüschgarnitur mit 4 Fauteuils, 1 Kanapee, 1 Pfeilerkommode, 2 Waschkommoden mit Marmor, 3 Waschtische, 2 Nachttische, 3 vollständige Betten, 4 Bettstellen mit Kofsten, Matratzen u. Polstern, 2 vollst. Betten mit Wollmatratzen, 2 eis. Bettstellen mit Strohsäcken, 1 viereckiger und 1 Oval-tisch, 1 Küchentisch, 1 ovaler Ausziehtisch mit 4 Einlagenplatten, 1 Krankenfahrstuhl, Stühle, Bilder, 1 Mandoline, 1 Eisschrank, 1 eis. Gartentisch mit 5 Stühlen, 1 fl. Stehpult, 1 zwei-rädriger Handwagen, 1 schwarze Saloneinrichtung mit Kanapee und 4 Fauteuils, 1 großer und 1 kleiner Schast mit Glasschiebtüren und Schubladen, 1 Ledentische mit Glasaufsatz und Schub-laden, 2 Scheibenbüchsen (System Aid) mit sämtl. Zubehör u.;

wozu Liebhaber einlabet

Jos. Hirschmann jr., Auktionator,
Herrenstraße 16.

Brauerei vorm. W. Armbruster & Co., Aktien-Gesellschaft, Offenburg.

Bei der heute durch das Großh. Notariat I vor-genommenen Verlosung unserer 4%igen Obligationen wurden nachfolgende Nummern gezogen:

- a. 7 Stück von Obligationen à M. 1000.—, 62, 84, 95, 125, 126, 147, 187,
- b. 6 Stück von Obligationen à M. 500.—, 2, 38, 68, 126, 167, 168,

was wir hiermit den betr. Obligations-Inhabern mit dem Anfügen zur Kenntnis bringen, daß die verlosenen Stücke am nächsten 1. Juli bei der Ge-sellschaftskasse in Offenburg oder bei der Filiale der Rheinischen Kreditbank in Karlsruhe zum Nennwerte eingelöst werden.

Der Einschluss der Obligationen hört mit dem 1. Juli 1903 auf.

Offenburg, den 24. März 1903.

Der Vorstand.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 27. März d. J., nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Waldhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Voll-streckungswege öffentlich versteigern: 1 Pianino, 1 Vertiko, 5 Schränke, 1 Divan, 2 Waschkommoden mit Marmorplatten, 2 Regulateure, 7 aufgerüstete Betten, 1 Schreib-, 1 Hier-, 1 Blumen- u. 1 gewöhnl. Tisch, 3 Stühle, 4 Schlachtenbilder, 1 eisernen Rauch-fang und 1 eisernen Kessel, 411 Fl. Cognac, 261 Fl. Magenheil und 311 Fl. Bergamotte.

Die Versteigerung des Schnapses findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 24. März 1903.

Haupt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

2.1. Akademiestraße 26 ist eine schöne Woh-nung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör, sowie Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Hinterhauses.

Amalienstraße, 3. Stod, ist eine große 5 Zimmer-Wohnung, Badezimmer u. s. w., alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sogleich oder später zu vermieten. Alle Zimmer auf die Straße gehend, freie Aussicht auf den Stephanplatz. Näheres beim Eigentümer Amalienstraße 25 a im 3. Stod.

Amalienstraße 15 ist im Hinterhaus eine fl. frdl. Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zim-mern, Küche und Zugehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod.

Amalienstraße 77 (Kaiserplatz) ist eine freund-liche Mansardenwohnung, in den Garten gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche u. Keller, auf sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Zu er-fragen im 3. Stod des Vorderhauses.

6.1. Augartenstraße 15 ist eine Mansarden-wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zu-behör im Seitenbau auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 3. Stod links.

8.1. Durlacher Allee 65 ist per 1. Juni oder auch früher eine Wohnung im 3. Stod des Hinter-hauses, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stod rechts.

Durlacherstraße 64 ist im 2. Stod des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten.

Gerwigstraße 43 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stod rechts.

4.1. Gutenbergstraße 5 (Neubau), in schöner, freier Lage, am Gutenbergplatz, sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Schillerstraße 7, 2. Stod.

Pirschstraße 85 ist auf 1. April oder später eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern mit Küche und Keller zu vermieten. Nachfrage im 2. Stod.

Pirschstraße 85 ist wegen Verletzung eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

3.1. Kaiserstraße 22, eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April oder später zu vermieten.

* Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, ist eine schöne, freundliche 6 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör, zwei Treppen hoch, auf April oder später zu vermieten. Preis 800 M.

* Leopoldstraße 16 ist eine geräumige Woh-nung von 5 Zimmern mit Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Einzusehen Werktags zwischen 2 bis 4 Uhr. Näheres im 3. Stod.

Sofienstraße 12 ist eine frisch hergerichtete Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. Keller an ein kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod.

Sofienstraße 20 ist im Seitenbau des Hinterhauses eine Mansardenwohnung von 2 Zim-mern, Küche und Zubehör auf sofort an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Sofienstraße 142 ist eine Mansarden-wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute zu vermieten.

Winterstraße 19 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Koch-gas, Keller und Speicherkammer an eine ruhige, kleine Familie auf 1. Juli zum Preise von 380 M jährlich zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Auf 1. Juni ist Gartenstraße 64 eine freundliche Seitenbauwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten. Näheres im Vorder-haus, 2. Stod.

2.1. Auf 1. Juli sind Scherrstraße 18 eine 2 und eine 3 Zimmerwohnung billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 3. Stod links.

Ein Zimmer mit Küche und Keller auf 1. April oder 1. Mai zu vermieten. Kochgas-einrichtung. Näheres Scheffelstraße 20, parterre.

Viktoriastraße 12

ist im 2. Stod eine 3 Zimmerwohnung nebst Zu-behör per 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

Karlsruher Wohnungsnachweis,

225 Kaiserstraße 225.

2-3-4

Zimmerwohnungen sofort oder später:

Körnerstr., III. St., 3 Zimm., Zubeh.	Preis 400 M.
Uhlandstr., II. St., 3 Zimmer	270 "
Leopoldstr., part., Laden u. 3 Zimm.	900 "
Pirschstr., part., 2 Zimmer, Alf.	400 "
Vestfingstr., part., 4 Z., sch. Wohn.	730 "
Kriegstr., IV. St., 3 Z., Bad, sch. W.	480 "
Sofienstr., II. St., 4 Zimm.	720 "

5-6

Zimmerwohnungen p. sofort od. später:

Körnerstr., III. St., 5 Z., elektr. Licht, Preis 650 M.	
Westendstr., II. St., 5 Z., sch. Wohn.	1400 "
Amalienstr., III. St., 5 Z., gr. Wohn.	1500 "
Friedenstr., II. St., 5 Z., sch. Wohn.	1000 "
Ademiestr., II. St., 5 Z., sch. Wohn.	950 "
Karlstr., Hochp., 6 Z., große Wohn.	1350 "
Kaiserplatz, II. St., 6 Z., Ball., Ver.	1750 "
Stillingstr., II. St., 6 Z., Ball., Gart.	1350 "
Schönenstr., II. St., 5 Z., 2 Mans.	650 "
Waldhornstr., am Schloß, 6 Z., Gart.	1000 "
Goethestr., III. St., 5 Z., sch. Wohn.	850 "
Beierthheimer Allee, part., 5 Z., Bad	1000 "
Stillingstr., III. St., 6 Z., gr. Wohn.	1200 "
Nellenstr., II. St., 5 Zimm., sch. Ausf.	1000 "
Nellenstr., III. St., 5 Zimm., sch. Ausf.	900 "
Schloßplatz, II. St., 6 Z., sch. Wohn.	1600 "
Westendstr., II. St., 6 Z., sch. Wohn.	2100 "

7-9-11

Zimmerwohnungen p. sofort od. später:

Dachstr., Villa, 11 Z., reich ausgest., Preis 2400 M.	
Fahustr., Villa, 11 Z., reich ausgest.	3000 "
Westendstr., II. St., 7 Z., elegant	1900 "
Kriegstr., II. St., 7 Z., gr. Wohn.	1750 "
Markplatz, Bel-Stage, 11 Z., sch. W.	2800 "
Waldhornstr., IV. St., 7 Z., B., b. W.	1250 "

Auskunft über vorstehende sowie andere Woh-nungen erteilt kostenlos

Möbelpeditions-Agenturen

D. W. Winderker,
Kaiserstraße 225 II.

Luisenstraße 73

Ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Gas, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher per 1. April oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

Follystraße 12

Ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, Zimmern samt allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Rüppurrerstraße 14, 2. Stock.

Goethestraße 27

Sind eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör per 1. Mai und Wohnungen von je 2 Zimmern sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Kriegstraße 16,

in der Nähe vom Hauptbahnhof und der Bahnpfost, ist eine neu hergerichtete Wohnung von 6 groß. Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern sofort zu vermieten. Die gleiche Wohnung, 3 Treppen hoch, auf 1. Juli. Näheres im Laden.

Auf 1. Juli zu vermieten

4 Zimmerwohnung mit Gas und allem Zubehör in gutem ruhigen Hause. Zu erfragen Luisenstraße 20, parterre.

2 Zimmer-Wohnungen

Sind Gerwigstraße 18, Neubau, sofort oder später an ruhige Leute zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Alter Hardtwaldstadtteil.

Westendstraße 62 ist verkehrshalber die Bel-Etage auf 1. Juli event. ab 20. April zu vermieten. Dieselbe besteht aus 6 Zimmern, Badzimmer u. s. w., Veranda, Gartenanteil. Näheres parterre, zwischen 10 und 1 Uhr oder 4 und 5 Uhr.

Goethestraße 8

Ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, Veranda (Klosett) per 1. Juli zu vermieten. Näheres Viktoriastraße 12, bei Gebr. Wuser.

Laden zu vermieten.

In der Südstadt ist auf 1. Juli ein nachweisbar gut gehender Laden mit Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, um den Preis von 550 M. zu vermieten. Offerten unter Nr. 2791 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Großer Parterre-Raum

als Lager per 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

* Wohnung von 4-5 Zimmern mit Zubehör von pünktlichem Zahler auf 1. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter M. F. Bahnpostlagernd erbeten.

* Bessere ältere Dame sucht in ruhigem Hause in gesunder Lage eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche, parterre oder 1. Stock. Offerten unter Nr. 2805 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht auf Juli oder später kleinere, möglichst 2 Zimmerwohnung in der Mittel- oder Weststadt für einen Postunterbeamten. Offerten mit Preisangabe unter Ch. H. Postlagernd.

Wohnung gesucht.

* Beamtenfamilie sucht zwischen Herren- und Leopoldstraße eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör, im 1. oder 2. Stock, auf 1. Juli oder früher. Offerten mit Preisangabe und Lage der Wohnung unter Nr. 2790 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Kleine Familie sucht in der Oststadt eine freundliche 3 Zimmerwohnung, 1. oder 2. Stock. Lage in der Nähe des Durlacher Tors bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2779 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* Kinderloses Ehepaar sucht per 1. Juli oder 1. Juni eine 2-3 Zimmerwohnung. Offerten unter Nr. 2792 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Von einem jungen Ehepaar (Beamten) wird auf 1. Mai eine hübsche 4 Zimmerwohnung nebst Zubehör im Preise bis zu 700 M. gesucht. (Südstadt und zu weit vom Mittelpunkt der Stadt abgelegene Wohnungen ausgeschlossen.) Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2795 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden-Gesuch.

2.1. Zwischen Karlstraße und Herrenstraße wird ein größerer Laden mit Wohnung nebst Keller und Magazinraum auf 1. Oktober l. Js. zu mieten gesucht. Offerten umgehend unter Nr. 2786 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Leopoldstraße 16, nahe der Kaiserstraße, ist ein gut möbliertes, zweifelhaftriges Parterrezimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Viktoriastraße 12 ist im 3. Stock rechts ein freundliches, einfach möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, parterre links, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* 3.1. Ein freundliches, helles, möbliertes Zimmer, auf die Akademiestraße gehend, ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Passage 40 im Laden.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf 1. April an einen Herrn oder ein besseres Fräulein zu vermieten: Bahnhofstraße 26, 3. Stock.

* 2.1. Zwei schön möblierte Zimmer, nebeneinanderliegend, sind einzeln oder zusammen zu vermieten: Hirschstraße 67, 1. Stock.

* 2.1. Sehr gut möbliertes Balkonzimmer an einen soliden Herrn oder an eine Dame sofort oder später zu vermieten: Werderstraße 22 im 2. Stock.

* Schönes, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist für 15 Mk. mit Frühstück zu vermieten: Gerwigstraße 37, 2 Treppen rechts.

* Ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 33, parterre rechts.

* Adlerstraße 28 ist im 3. Stock ein großes Zimmer mit 2 Betten und separatem Eingang auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist noch ein kleines Zimmer an ein besseres Fräulein auf sogleich oder 1. April zu vermieten.

3.1. Waldstraße 93 ist im 2. Stock ein großes, möbliertes Zimmer auf 15. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 42, 1 Treppe.

Zimmer,

einfach möbliert, an zwei Schüler oder anständige Damen zu vermieten. Näheres Schloßplatz 5 im 2. Stock.

Großes Zimmer

mit 1 oder 2 Betten, event. m. Pension, 2 Stock, zu vermieten. Alte Brauerei Prinz, Herrenstraße 4. 5.1.

Zu vermieten

ist auf 1. April ein gut möbliertes Zimmer: Kaiserstraße 287 II.

Pension-Anerbieten.

* Waldstraße 62 ist im 3. Stock per 1. April ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an einen besseren Herrn zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

* Fein möbliertes Zimmer von besserem Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 2809 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. April 2 möblierte Zimmer in gesunder Lage der Stadt gesucht. Offerten unter Nr. 2783 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer-Gesuch.

* Ein Fräulein sucht ein ungeniertes Zimmer mit separatem Eingang auf 1. April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2788 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* Ein Geschäftsmann mit rentablem Geschäft sucht 1000 Mark auf ein Jahr aufzunehmen unter Zusage pünktlicher vierteljährlicher Ratenrückzahlung und 6 % Verzinsung. Offerten unter Nr. 2806 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13 000 Mark

werden auf 11. Hypothek per sofort oder später auf ein neu erbautes Haus, innerhalb 80 % der Schätzung, aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2781 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein anständiges Mädchen für Küche und Hausarbeit bei gutem Lohn in kleinen Haushalt gesucht: Lessingstraße 44 I.

3.1. Gesucht auf 1. oder 15. April ein einfaches Mädchen zum Servieren und zur Hilfe im Hause; dasselbe muß gut bügeln können. Zu erfragen Waldstraße 93, zur Mainau (im Laden).

C. Mehrere ordentliche Mädchen, welche etwas kochen können und willig Hausarbeit besorgen, finden sogleich für hier und auswärts gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* Rüppurrerstraße 12 wird sofort oder später ein braves, fleißiges Mädchen gegen hohen Lohn gesucht, desgleichen Schützstraße 37; zu erfragen beide parterre.

Ein fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten auf 1. April gesucht: Waldstraße 67, Eingang Ludwigplatz.

* Ein Mädchen, welches willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, wird auf 1. April zu einer kleinen Familie ohne Kinder gesucht: Kaiserstraße 237 II.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches einer kleinen Haushaltung vorstehen kann und etwas Handarbeit versteht, findet zur Stütze bei einer einzelnen Frau bis 1. Mai eine Stelle: Kronenstraße 22, über eine Treppe.

C. Zur selbständigen Besorgung eines kleinen besseren Haushaltes wird ein in der guten Küche erfahrener, gefestigtes Mädchen bei hohem Lohn gesucht. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeit gerne verrichtet, kann auf 1. April eintreten: Gartenstraße 62 im 1. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches selbständig kochen kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 3.

Berater für Krankenkasse

bei hoher Provision event. auch fester Anstellung gesucht. Auch gutes Einkommen für Damen. Offerten unter Nr. 2775 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Generalagentur

eines der ältesten Lebensversicherungs-Institute für Karlsruhe unter günstigen Bedingungen ist zu vergeben. Offerten erbeten unter Nr. 897 an Haasenstein & Vogler, A. G., Karlsruhe.

Züchtiger Polsterer,

der auch im Dekorieren bewandert sein muß und selbständig zu arbeiten versteht, sofort gesucht: Rüppurrerstraße 36.

Schuhmacher,

ein erstklassiger Arbeiter, kann sogleich eintreten. Näheres Waldstraße 17 im Laden.

Ein Arbeiter

kann sofort eintreten bei Sebastian Münch, Möbel- und Zimmertapezier.

Eine gute Köchin,

so wie ein gewandtes Zimmermädchen finden bei einer jener Dame sehr gute Stellen bei gutem Lohn. Alles Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. St.

Mädchen-Gesuch.

* 2.1. Ein freundliches junges Mädchen, welches Lust hat, das Servieren zu erlernen, kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

T. Ein Mädchen,

21 Jahre alt, badische Oberländerin, sucht bei kleiner Herrschaft für Küche und Zimmerarbeit sofort oder auf 1. April Stelle durch **R. Tröster's Bureau**, Kreuzstr. 17.

Gesucht

auf 1. Mai ein ordentliches Mädchen, das selbständig kochen kann: **Wilhelmstraße 9 II.**

Mädchen-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches die häuslichen Arbeiten verrichten, waschen und etwas bügeln kann, wird von einer kleinen Familie auf 1. April gesucht: **Waldbornstraße 5 im 3. Stock.**

W. Hotelzimmermädchen,

zwei tüchtige, finden verdienstreiche Stellen; ebenso werden **Paus- und Küchenmädchen** bei hohem Lohn gesucht durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstraße 18.

Gesucht.

2.1. Auf 1. April wird ein fleißiges, ehrliches Dienstmädchen gesucht: **Lachnerstraße 5 I.**

Dienst-Antrag.

* 2.1. Gesucht eine kleine Familie (2 Personen), welche gegen Ueberlassung einer Wohnung in gutem Hause die Führung des Haushalts eines älteren Herrn übernimmt. Offerten unter Nr. 2804 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine solide Kellnerin

mit guten Zeugnissen kann sogleich eintreten. **Hotel alte Post.**

W. Kellnerinnen,

flotte, sofort gesucht. Näheres durch **J. Wolfarth's Bureau**, Adlerstr. 18.

Lehrling-Gesuch.

— Knabe m. gut. Schulbildung, Sohn aus achtbarer Fam., d. Lust zur Photographie hat, kann als Lehrling eintreten unter günst. Bedingungen. **Atelier Runo Mueller**, neben Hotel Germania.

Buhfrau

gesucht für Freitag oder Samstag nachmittag: **Kaiserstraße 125 im 3. Stock.**

Tüchtiger Hotelhausdiener

gesucht. Zu erfragen **Hotel „Rotes Haus“**, **Waldbstraße 2.** *2.1.

Lebiger, solider

Hausbursche,

der vorzügliche Zeugnisse und Empfehlungen besitzen muß, findet in unserer Fabrik gut bezahlte, dauernde Stellung.

Anmeldung bei

M. Reutlinger & Co.,

Kaiserstraße 167.

Modistin

sucht Stelle für 1. oder 15. April. Offerten sub **S. 1157** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** **Strasbourg i. Elz.**

Kaufmann,

durchaus zuverlässig, vertraut mit allen kaufm. Arbeiten, empfiehlt sich zur **Anlage und Führung** von **Geschäftsbüchern**, **Anstellung** und **Prüfung** von **Bilanzen**, **Krankenkassen** und **Zohn-Abrechnung** etc. bei strengster Diskretion. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Schlosser

wünscht **Fabrikation** eines **Spezial-Artikels** oder sonstige **Schlosserarbeit**. Offerten unter Nr. 2789 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen: **Lessingstraße 54, Hinterhaus, 4. Stock.**

* Eine unabhängige Frau (Witwe) mittleren Alters empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Putzen und Waschen, auch im Reinigen ganzer Wohnungen und steht bei reeller Bedienung gefälligen Aufträgen baldigst entgegen. Näheres **Amalienstraße 59 im Laden.**

*2.1. **Hüte**

werden billigst garniert von den einfachsten bis zu den elegantesten: **Rankestraße 20 a, 2. Stock.**

Verloren

wurde eine mattgoldene **Brosche** von der **kathol. Kirche** durch die **Herrenstraße, Schloßplatz, Schloßgarten, Wald-, Seminar-, Karl- und Kaiserstraße**. Abzugeben gegen Belohnung bei **Schilling, Kaiserstraße 213.**

Verloren

wurde am Dienstag eine **silberne Damenuhr**. Abzugeben gegen Belohnung **Kriegstraße 102, 1. Stock.**

Verloren.

* Ein **schwarzseidenes Nidikale (Täschchen)**, worin eine kleine **Taschen-Apothek** sich befindet, wurde vor ungefähr 4 Wochen **verloren** oder in einem **Geschäfte** liegen gelassen. Gegen Belohnung abzugeben: **Kaiserstraße 141, 3. Stock links.**

Haus-Verkauf.

* 3.1. Ein 2 1/2 stöckiges Wohnhaus mit Scheune, Berkstätte, Schuppen und Garten auf einem nächstgelegenen Dorfe der Stadt **Karlsruhe** ist billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2777 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Westendstraße

ist ein 3 stöckiges **Haus** mit großem Garten unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Adressen unter Nr. 2787 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkaufs-Anzeigen.

* Eine ältere, noch gut erhaltene **Bettstelle**, sowie ein zerlegbarer **Kinderstuhl** sind zu verkaufen: **Karlstraße 93, 2. Stock, Querbau.**

2.1. Eine wenig gebrauchte, eiserne **Bettstelle** mit Matratze und Kopfpolster und ein dreiflammiger **Gasherd** werden billig abgegeben: **Werderplatz 41, 2. Stock.**

* **Schützenstraße 22, Hinterhaus, 2. Stock**, ist eine sehr gut erhaltene, polierte **Bettstelle** nebst **Kopf, Matratze und Kopfpolster** billig zu verkaufen.

* Ein **zweitüriger Kleiderkasten**, ein größerer **Tisch**, **1,40 m lang, 1 m breit**, sowie eine **Bühne** sind wegen Umzug zu verkaufen. Zu erfragen **Bernhardstraße 17, 4. Stock rechts.**

* Ein großes, **ledernes Kanapee**, **2 Schränke**, **1 Waschtisch**, **1 Nachttisch**, **2 Tische**, **6 Stühle**, **1 gebrauchter Gasofen**, **2 Gasarme**, **2 Spiegel**, **2 eiserne Bettstellen**, **1 Krautständer** sind wegen Umzug billig abzugeben: **Amalienstraße 77 III.**

* Ein **Kinderwagen** mit Gummireifen, ein **Gasapparat** mit 2 Kochern, **Bügelepparat**, für **Schneider** geeignet, zwei bewegliche **Gasarme**, ein **Santopofen** sowie ein neuer, noch nicht gebrauchter, **nupf. Klavierstuhl** mit **Lederstuhl** sind billig zu verkaufen: **Kaiserstraße 207 im 3. Stock** des **Hinterhauses.**

3.1. Ein schönes, wenig gespieltes

Pianino,

nupfbaum, kreuzsaitig mit **Aussatz**, für **380 M.** unter **Garantie** zu verkaufen. 3.1.

Pianolager J. Kunz,

Walbstraße 3 (Kunstverein).

Gelegenheitskauf.

Zwei neue **franz. Bettladen** mit **Muschelaussatz**, **2 neue Köpfe**, **2 Polster**, **2 Matratzen** um den **billigen Preis** von **Mt. 130.—** zu verkaufen: *2.1.

Walbstraße 14,

Eine sehr schöne, massiv **eichene**

Bettstatt

mit **Kopf** und **Kopfpolster** ist äußerst **billig** zu verkaufen: **Goethestraße 37 im 4. Stock.**

Gelegenheitskauf für Brautleute.

Zwei **Bettstellen** mit **Köpfen**, **Matratzen** u. **Polstern**, **1 Spiegelschrank**, **2 Schifftonieres** mit **Aussatz**, **2 Nachttische** mit **Marmor**, **1 Waschkommode**, **Vertiko** mit **Spiegel**, **moderner Diwan** und sonst verschiedene **Möbel**, alles **neu**, sind wegen **Räumung** des **Lokals** **billig** zu verkaufen: **Luisenstraße 24 im Seitenbau.** 2.1.

Wegen Wegzug

von hier sind eine **doppelte Waschkommode** mit **Marmorplatte**, sowie ein **runder Tisch** **billig** zu verkaufen. Näheres **Rudolfsstr. 25, parterre.** *2.1.

Ladeneinrichtung,

eine **hübsche**, ist zu verkaufen. Näheres **Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße (Handschuhgeschäft).**

Zu verkaufen:

ein gut erhaltener **Kinderliegwagen** mit **Gummireifen**. Näheres **Marienstraße 59, parterre.** *

Ein gut erhaltenes Herrenfahrrad

billig zu verkaufen: **Karl-Friedrichstr. 32, Cigarrenladen.**

Ein Fahrrad

ist sehr **billig** zu verkaufen. Näheres **Kaiserstr. 3.**

Dezimalwage und Eisschrank,

beide **fast noch neu**, sind **billig** zu verkaufen. Zu erfragen **Augustastr. 13, parterre**, bei **Kramer.** *

* Ein größerer, gut erhaltener **Eisschrank**

ist wegen **Plahmangel** abzugeben: **Friedenstraße 17, 2. Stock.**

Bohnenstecken,

schöne lange, **Verchen- und Fichten-(Erd-)Stämmchen**, sind zu haben: **Werderstraße 11, parterre.**

Ein großer Spiegel,

1,20 bis 1,50 m groß, wird zu **kaufen** gesucht. Offerten unter Nr. 2774 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gebrauchte Hobelbank

zu **kaufen** gesucht. **Gesl. Offerten** unter Nr. 2780 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Alteisen,

Kumpen, Papier, alte Dejen, Gerbe, Messing, Zink, Kupfer u. a. kauft **Jakob Burkhardt**, **Durlacherstraße 57, parterre.**

2.1. **Lebender Igel**

zu **kaufen** gesucht: **Bunsenstraße 17 II.**

Kostlich-Anerbieten.

An einem **guten, fräftigen Mittag- u. Abendtisch** können noch **einige Herren** teilnehmen: **Werderstraße 19, parterre.** *

Ein Knabe,

1 Jahr alt, wird **sogleich** in **Pflege** gegen **monatl. Honorar** von **15 M.** abgegeben. Offerten unter Nr. 2778 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stenographie (Stolze-Schrey)=

Unterricht wird erteilt **Herren wie Damen** gegen **mäßiges Honorar** in und **außer dem Hause**. Offerten unter Nr. 2776 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Matjes-Seringe,

Malta-Kartoffeln

bei **Gerhard Laspe,**

3.1. Kaiserstraße 56.

Anzeige.

Mein Geschäft und Wohnung befinden
sich jetzt 2.1.

— Gerwigstraße 18. —

S. Reinhart, Schlossermeister.

Fischweine im Faß

oder in Liter-Flaschen
von 20 Liter an:

— Weißweine —

per Liter 40-70 Pfg.

— Rotweine —

per Liter 50-85 Pfg.,

bis zu den feinsten Qualitäten, so-
wie in- u. ausländische Flaschen-
weine, Schaumweine und Li-
quore in allen Preislagen empfiehlt

Julius Hoek,

Kriegstraße 6 und Waldstraße 41,
Ecke der Kaiserstraße,
gegenüber der neuen Hofapotheke.

2.1. ☎ Telephon 71. ☎

I^a Tafelmarmelade,

bekannt vorzügliche Qualität, empfehle per Pfd.
25 Pfg., bei 10 Pfd.-Eimer per Pfd. 20 Pfg., bei
25 Pfd.-Eimer per Pfd. 19 Pfg.

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Dürrobstmelange,

allerfeinste Mischung per Pfd. 40 Pfg.,
feine " " " 25 Pfg.

empfehl

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Konserven, als:

Erbisen in 5 Qualitäten,
Prinzebohnen,
Schnittbohnen,
Breckbohnen,
Wachsbrechbohnen,
Stangenspargeln,
Schnittspargeln,
Champignons,
Trüffel,
Tomaten,

3.1.

so wie

diverse Sorten

Kompott-Früchte

empfehl in prima Qualität zu billigst
gestellten Preisen

Gerhard Laspe,

Telephon 1654. Kaiserstraße 56.

Schinken.

Hinterschinken, 8-12 Pfd. schwer, per Pfd. 100 Pfg.,
Vorderschinken, 4-7 " " " 90 Pfg.,
echt westfälischen Schinken, das Feinste zum
Roheffen, 8-16 Pfd. schwer, per Pfd. M. 1.30

empfehl

Fritz Leppert,

Amalienstr. 14.

Frühjahr- und Sommer-Paletots,

hervorragende Neuheiten

in allen Preislagen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Telephon 1207.

Paul Roder,

Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,

3.1.

Kaiserstrasse 126.

In meinem Schaufenster ist einige Tage eine komplette

Braut-Ausstattung,

Leib-, Bett- und Tischwäsche sowie

Federnbetten ausgestellt.

Das Ausstattungs-Magazin

für

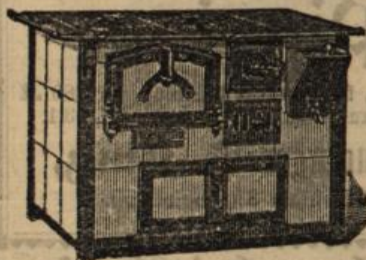
Haus- und Küchen-Geräte

von

Heinrich Lange,

28 Herrenstrasse 28,

empfehl in grösster Auswahl zu billigen Preisen



Koch- Herde

anerkannt bester Konstruktion unter
Garantie.

Spezialität:

Komplette Küchen-Einrichtungen, Aussteuern.



Das Eintreffen der letzten Neuheiten der Saison in

Damen-Sonnenschirmen

bei nur aparten und eleganten Farben, sowie unser als vorzüglich bekanntes Lager in

Handschuhen

2.1. jeder Art und in jeder Preislage

für Damen und Herren

beehren sich hiermit empfehlend anzuzeigen

Ludwig Oehl Nachfolger,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 116.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag den 26. März 1903.

47. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

Die weiße Dame.

Oper in drei Akten von Scribe.
Musik von Boieldieu.
Musikalische Leitung: Alfred Lorenz.
Szenische Leitung: Mathias Schön.

Personen:

- Gaveston, Verwalter der Grafen von Avenel . . . Hans Keller.
- Anna, sein Mündel . . . Luise Angerer.
- George Brown, Offizier . . . Herm. Rosenber.
- Difson, Pächter . . . Hans Buszard.
- Jenny, seine Frau . . . K. Warmersperger.
- Margarethe, eine alte Dienerin des Grafen von Avenel . . . Christine Frieblein.
- Mac Irton, Friedensrichter . . . Wilhelm Beyer.
- Gabriel, Difsons Knecht . . . Heinrich Blank.
- Ein Landmann . . . August Haag.
- Landleute. Pächter. Gerichtsdiener.

Die Handlung geht im Jahre 1759 in Schottland vor.

Die große Pause findet nach dem 2. Akte statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle, sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: sieben Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Öffnung: 1/2 7 Uhr.

Mittel-Preise.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 27. März. 47. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Kleine Preise. **Die Braut von Messina**, oder: **Die feindlichen Brüder**. Trauerspiel in 4 Akten mit Chören von Schiller. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Samstag den 28. März. 14. Vorstellung außer Abonnement. Ermäßigte Preise. **Volks-vorstellung. Iphigenie auf Tauris**. Schauspiel von Goethe. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Allgemeiner Vorverkauf zuzüglich der Vorverkaufsgebühr von Dienstag den 24. März, vormittags 9 Uhr an.

Sonntag den 29. März. 48. Abonnements-Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonnementskarten). Mittel-Preise. Zum erstenmal: **Waldemar**. Romantische Oper in 4 Aufzügen. Dichtung von Axel Klindowström. Deutsch von Eugen von Enzberg. Musik von Andreas Hallén. Anfang 7 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.

Wegen Familienfest
bleibt mein Geschäft am kommenden Sonntag den 29. März geschlossen.

Wilh. Eckert, Uhrmacher,
20 Marienstrasse 20.

Badische Landeszeitung

mit Badischem Museum, Parlamentsausgabe und Verlosungsbeilage.

Zweimal täglich erscheinende, große politische und Handelszeitung.

Abonnement nur Mk. 3.52 für das Vierteljahr
einschliesslich Bestellgeld.

Organ der Nationalliberalen Partei Badens.

Die „Badische Landeszeitung“ behandelt alle politischen, wirtschaftlichen und sozialen Angelegenheiten in einer Form, die das Verständnis der grösseren Verhandlungen erleichtert durch kurze Ueberblicke, sich gleichmässig fernhält von Oberflächlichkeit, und daher den Bedürfnissen selbständig urteilender Leser entspricht.

Der Handelsteil der „Badischen Landeszeitung“ unterrichtet eingehend über alle Vorgänge auf den Gebieten der Börse und des Warenhandels.

Erstattet rascheste Berichte über die Verhandlungen des Reichstags und Landtags, bietet den ausführlichsten Parlamentsbericht von allen badischen Blättern.

Jeder neu hinzutretende Bezieher erhält das Werk „Deutsche Industrie — Deutsche Kultur“ als Gratis-Prämie.

Postzeitungsliste Nr. 841.

Kostenlose Zustellung bis Schluss des Monats
für jeden neu hinzutretenden Abonnenten.

Besprechung aller wichtigen Tagesfragen.

Romane, Feuilletons
erster Autoren.

Theater, Kunst, Literatur.

Frankfurter Kurs-Nachrichten.

Dankfagung.

Für die überaus zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme an dem uns betroffenen schweren Verluste unseres lieben, unvergesslichen Vaters, Bruders, Schwiegervaters und Großvaters

Bernhard Daferner,

Kleidermacher,

sagen wir unseren tiefgefühlten, herzlichsten Dank.

Karlsruhe, 25. März 1903.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Luise Daferner, geb. Heß.